



vor müde vñ geweldige si von gerichtis hal
 bei des gutes des si vngewaldig was **.xliij.**

Er sineu tagen vñ noch sine tagen müz
 der man wol vor müden haben ab hez be
 darf vñ müz sin wol empren ab he wil wei
 sine vor müden zu hant nicht en hat d sal en
 brengen zu dem nehisten tage d iz geleit wirt
 von gerichtis halbit vinnne sine clage vbit
 ein vnzweuzis jar so is d man zu sine tage
 kome vñ sechzig jar so is he vñ sine tage zu
 men als he vor müde haben sal ab he wil vñ
 krenkt da müz sine buze nicht noch sin vñ
 gelt. **S**welches manes alder mē nicht wetz
 hat he hat an dem barte vñ da midene vnde
 vndir welchem arme so sal man wissen das
 he zu sineu tagen kinnen is. **W**en das bär
 zu sineu tagen kome so müz is wol vor müde
 sine wibes sin vñ da zu wes he sal ab he
 wil vñ sat zu kampfwarte al si he binne
 sineu tagen wen alte he sich selbe müz w
 sten als müz he sine müdelne w sten.

In vor wntziger clage da si nicht zu **.xliij.**
 kamphe get da müz wol d richter vor mü
 den sein den vrowen vñ malle hant hafden
 tar da si is rechen vor müden nicht en hat
 zu hant. **S**et ab di clage zu kamphe wart so
 müz wol ir vor müde sin ir idich elmburtig
 swert mage **.xliij.**

Unter man od witewe zu lantrechte vbit
 iren rechten vor müden das he ir gut ne
 me zu der selb in clage sal si das gericht vor
 müden vñ da ir ir mā gibt eigen in vrsale od